



Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen
Frühe Kindheit und Familie

Stillen Sie Ihren
Wissensdurst



Zusatzqualifikation



Stillbeauftragte in der Klinik und Vorbereitung auf das IBLCE-Examen

Für ÄrztInnen, Hebammen, Gesundheits- und Kinder-/KrankenpflegerInnen,
ApothekerInnen, PsychologInnen und anderes Fachpersonal aus dem Gesundheits- und
Sozialwesen

www.stillen.de

BEST[®]

Bindung - Entwicklung - Stillen

Mit Erfahrung und Wissen gut an den Start...



Moderne Familien wollen ihren Kindern den allerbesten Start ins Leben geben.

- Natürlich stillen -

Säuglingsernährung, und damit das Stillen, ist ein wichtiger Themenbereich für alle Professionen, die mit werdenden und jungen Familien arbeiten. Der Beratungsbedarf steigt, gerade auch dann, wenn zusätzliche Problematiken bestehen.

Stillen ist mehr als nur Ernährung. Es ist gleichzeitig Bindungsmotor, Richtungsgeber der kindlichen Entwicklung, Medizin und nicht zuletzt aktiver Klimaschutz.

Einige der Vorteile, die das Stillen bietet, lassen sich auf das Flasche-Füttern übertragen – wenn man weiß, wie das geht.

Egal in welchem Bereich Sie arbeiten: Die Anforderungen an die Professionalität in der täglichen Arbeit wachsen genauso, wie die Erwartungen der von Ihnen betreuten Familien.

Bei uns bekommen Sie Werkzeuge an die Hand, beidem effizient zu begegnen.

Aktuelles und wissenschaftlich belegtes Wissen, Handlungskompetenz und geschulte Kommunikation geben Ihnen nach Abschluss der Kursreihe die Basis, nachhaltiges Stillmanagement anzubieten.

Die Qualifizierung zur *Stillspezialistin*[®] wird nicht nur Ihre Stillberatungen verbessern, sondern allen von Ihnen betreuten jungen Familien zu Gute kommen und Ihnen mehr persönliche Zufriedenheit gewähren.

Wir über uns

Das Ausbildungszentrum Laktation und Stillen wurde 1994 von der Still- und Laktationsberaterin, Erika Nehlsen, IBCLC in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Frauenklinik der Universität Leipzig gegründet.

Wir sind ein unabhängiges Fort- und Weiterbildungsinstitut für Fachpersonal aus dem Gesundheits- und Sozialwesen.

Wir halten den Internationalen Kodex zur Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten sowie sich darauf beziehende WHA-Folgeresolutionen ein.

Wir arbeiten unabhängig transparent, nach dem neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und den Vorgaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO).



Wir unterrichten mit einem interdisziplinären, qualifizierten Dozententeam.



Wir bieten aktuelles, evidenzbasiertes Fachwissen und möchten unsere TeilnehmerInnen befähigen, es anzuwenden. Wertschätzende und professionelle Kommunikation, Respekt und Vertrauen empfinden wir als Basis gelungener Begegnungen.

Wir fördern den kontinuierlichen Informationsaustausch und die Vernetzung aller Berufsgruppen, die mit werdenden und jungen Familien arbeiten.

Wir analysieren die Qualität unserer beruflichen Fort- und Weiterbildung und setzen qualitative Maßstäbe.

Unser Ziel ist es, die international anerkannten Standards im Still- und Laktationsmanagement auch im deutschsprachigen Raum flächendeckend und dauerhaft umzusetzen.



Qualitätsstandards



ISO

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015

Zertifikatsnummer
0062-0470-9001:2015

Unsere Anerkennungen und Zertifizierungen garantieren ein Höchstmaß an Qualität und ermöglichen Ihnen darüber hinaus den Zugang zu vielfältigen Fördermitteln. Wir sind zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.

Anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung in NRW, Baden-Württemberg und Niedersachsen



Wir werden empfohlen von der Akademie des Berufsverbandes der Frauenärzte e.V., dessen Ziel es ist, die Qualität der frauenärztlichen Berufsausübung durch Fortbildung sowie durch Instrumente der Qualitätssicherung weiter zu entwickeln.



Unsere Fortbildung entspricht den Vorgaben der Nationalen Stillkommission (NSK) und dem International Board of Lactation Consultant Examiners (IBLCE).

Hauptaufgabe der **Nationalen Stillkommission (NSK)** ist die Förderung des Stillens in Deutschland.

Sie gibt Richtlinien sowie Empfehlungen heraus.

Das International Board of Lactation Consultant Examiners (IBLCE) empfiehlt zur optimalen Vorbereitung auf das Examen ein umfassendes Fortbildungsprogramm.



Mit Brief und Siegel - werden Sie



StillspezialistInnen® sind ein wichtiger Teil des Gesundheitspersonals. Sie haben eine kontinuierliche Fortbildungsverpflichtung, um den hohen Qualitätsmaßstäben zu entsprechen, die an diese Tätigkeit gebunden sind.

ArbeitgeberInnen, KollegInnen und rat-suchende Eltern können darauf vertrauen, dass die Bezeichnung StillspezialistIn® eine kompetente BeraterIn ausweist, die/der fundierte Stillanleitungen gibt und individuell angepasste Stillmanagements ausarbeitet. Mit dieser Qualifizierung von MitarbeiterInnen, denen Eltern und Kinder anvertraut sind, verbessern Gesundheitseinrichtungen ihr Betreuungs- und Serviceangebot.

Es gibt viele Arbeitsmöglichkeiten für StillspezialistInnen®.

Sie sind tätig als Stillbeauftragte im Krankenhaus, in Hebammen- und Arztpraxen, in Geburtshäusern, in Stillambulanzen und im öffentlichen Gesundheitswesen.

Die Abschlussbescheinigung vom Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR entspricht der Voraussetzung für die Berufung zur Stillbeauftragten eines Krankenhauses wie von der deutschen Nationalen Stillkommission empfohlen.



Sie erhalten das Abschlusszertifikat als anerkannte StillspezialistIn®, wenn Sie alle **sechs** Seminare bei uns absolviert haben, die abschließende Überprüfung von Lernerfolg und Handlungskompetenz bestanden und darüber hinaus ein Praktikum durchgeführt, eine Facharbeit und einen Praktikumsbericht geschrieben sowie an vier Stillgruppentreffen teilgenommen haben.



Seminarangebot

Unser Angebot setzt sich aus sechs Seminaren zusammen, die aufeinander aufbauen. Wir empfehlen den Besuch in der Reihenfolge 1 bis 6.

Wenn Sie innerhalb der letzten fünf Jahre das Grundlagenseminar „Modernes Stillmanagement“ des Ausbildungszentrums Laktation und Stillen besucht haben, können Sie direkt mit Seminar 2 der Kursreihe beginnen.

Wir setzen Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an Partnerübungen (Brust-, Munduntersuchungen) voraus.

Seminar 1

Grundlagenwissen

- Anatomie der Brust, Physiologie der Laktation
- Die Risiken des Stillverzichts
- Frühes Bonding, Bindungsaufbau - die ersten 1000 Tage und deren Einfluß auf das Leben
- Der Anfang zählt - Stillstart nach der Geburt
- Stillen in den ersten Lebenstagen
- Stillpositionen, Erfassen der Brust
- Herausforderungen im Frühwochenbett
- Informationen zur Facharbeit und zum IBLCE-Examen
- Unterstützung in der ersten Zeit zuhause
- Effektive Stillförderung von Beginn an - „Initiative Babyfreundlich“
- Betreuung bei Stillverzicht, frühes Abstillen

Seminar 2

Muttermilch und Brust, Beratungskompetenz

- Bedeutung der Frauenmilch
- Brustuntersuchung, Massagetechniken, Entleeren der Brust von Hand, Brustkompression, Partnerübungen
- Wunde Brustwarzen, Fallbesprechungen
- Beschaffung von Informationen für die tägliche Arbeit
- Ernährung der stillenden Mutter
- Kommunikation als Basis für Beratung
- Motivation des Kollegenkreises
- Kommunikation, Beziehung zwischen Mutter und LaktationsberaterIn
- Beratungsstrategien

Seminar 3

Die Mutter

- WHO-Kodex, Interessenkonflikte und ethische Aspekte
- Stillen und Arbeiten
- Plötzliche Krisensituationen im Umfeld der Mutter
- Stillen bei allgemeinen Krankheiten der Mutter
- Stillen bei infektiösen Krankheiten der Mutter, Krankenhausaufenthalt, Schmerzmanagement
- Brusterkrankungen in der Stillzeit, Mastitis, Abszess und andere Auffälligkeiten
- Psychosomatik und psychische Auffälligkeiten im Wochenbett
- Praktische Aspekte - Milchstau, Mastitis und sonstige Auffälligkeiten

Seminar 4

Das Kind

- Orale Anatomie und Funktion in Bezug zu Stillen und Flaschenernährung
- Medikamente und Schadstoffe in der Muttermilch
- Gedeihen von Stillkindern
- Ernährung sicherstellen, alternative Unterstützungsmöglichkeiten zur Nahrungsaufnahme für Stillkinder
- Munduntersuchung, Ernährungsmethoden, Partnerübungen
- Muttermilchgewinnung optimieren, Umgang mit Frauenmilch, Frauenmilchbanken
- Stillen von Frühgeborenen
- Stillunterstützung bei besonderen Babys



Seminar 5

Still- und Laktationsberatungspraxis

- Schrei-, Schlaf- und Stillstörungen
- Entwicklung des Kindes im ersten Lebensjahr
- Stillen des älteren Kindes, Beikost nach Bedarf (Baby-led weaning), assistierte Fruchtbarkeit, Schwangerschafts- und Tandemstillen
- Forschungsinterpretation
- Allergien und Stillen
- Bedeutung der Muttermilch für Früh- und Neugeborene in besonderen Situationen
- Lifestyle in der Stillzeit, Regenbogenfamilien, Verhütung, kulturelle Aspekte, humanitäre Notlagen
- Relaktation, induzierte Laktation

Seminar 6

Das Abschluss-Seminar

- Dokumentation von Stillverläufen
- Qualitätssicherung - Erarbeiten von Standards und Pflegeplänen
- Überprüfung von Wissen und Handlungskompetenz
- Besprechung der Prüfungsfragen und -antworten
- Unterricht, Fortbildung, Kurse
- Arbeitsmöglichkeiten von *StillspezialistInnen*® und IBCLCs
- Vorstellung Berufsverband (BDL)



Seminar Plus

Stillberatung - Wissen vertiefen

(Seminar Plus ist kein Pflichtseminar und auch als Fachfortbildung buchbar.)

Aktuelles, wissenschaftlich belegtes Wissen ist die sichere Basis, auf der Sie ein nachhaltig gutes Stillmanagement anbieten können. Gerade in Krisensituationen der Mutter entscheidet die Qualität der Betreuung durch *StillspezialistInnen*® über den Stillerfolg. Nutzen Sie diese Chance und vertiefen Sie Ihr Wissen.

- Frühkindliche Signale erkennen und interpretieren
- Feinzeichen der mütterlichen Befindlichkeiten erkennen und interpretieren
- Einschätzung und Beurteilung der Eltern-Kind-Interaktion
- Erkennen von gefährdeten Säuglingen
- Kommunikation mit Eltern
- Betreuung von Langzeitstillfamilien
- Stillen in schwierigen Situationen, Mehrlinge stillen
- Der Sprung in die Selbstständigkeit
- „Knifflige“ Fälle für Fortgeschrittene, Supervision eigener Fälle möglich



Wenn aufgrund der Corona-Pandemie der Präsenzunterricht zeitweise nicht möglich ist, wird auf Online-Unterricht umgestellt und die praktischen Übungen sowie präsenzerfordernde Unterrichtseinheiten werden zum nächstmöglichen der bereits angegebenen Termine durchgeführt.

Änderungen vorbehalten! Alle Angaben finden Sie aktualisiert auf www.stillen.de

Fast am Ziel - alle Voraussetzungen für die Abschlussbescheinigung



Die *Stillspezialistin*® hat in der Regel einen medizinisch-pflegerischen oder sozialen beruflichen Hintergrund und nachgewiesene Fähigkeiten in der Still- und Laktationsberatung.

Die Abschlussbescheinigung vom Ausbildungszentrum Laktation und Stillen erfüllt die Voraussetzung für die Berufung zur Stillbeauftragten eines Krankenhauses wie von der deutschen Nationalen Stillkommission empfohlen.

Sie kann ebenfalls genutzt werden für den Nachweis der 90 Fortbildungsstunden, die zur Zulassung zum internationalen IBLCE-Examen erforderlich sind, wenn man den Titel IBCLC zusätzlich erwerben möchte.

Die Abschlussbescheinigung des Ausbildungszentrums Laktation und Stillen GbR erhält, wer

alle sechs Seminare (122 Stunden à 60 Min. Präsenz-/ggf. Onlineunterricht beim Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR absolviert hat, ein Praktikum (40 Stunden) durchgeführt, eine Facharbeit und einen Praktikumsbericht geschrieben sowie an vier Stillgruppentreffen teilgenommen hat. Die gesamte Seminarreihe umfasst 220 Fortbildungsstunden.

Für die Anerkennung als *StillspezialistIn*® muss zusätzlich die abschließende Überprüfung von Lernerfolg und Handlungskompetenz bestanden werden.

Rezertifizierung als *StillspezialistIn*®: Alle fünf Jahre müssen 50 Fortbildungsstunden für Fachpersonal im Bereich „BEST“ (Bindung, frühkindliche Entwicklung, Stillen) nachgewiesen werden können.



Anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung in NRW, Baden-Württemberg und Niedersachsen



Die Teilnahmegebühren

Einschreibgebühr

bei Anmeldung bis 90 Tage vor Seminar 1	80,00 €
bei Anmeldung danach	160,00 €

Seminargebühr

Seminar 1 bis 6 jeweils zahlbar nach Erhalt der Rechnung	380,00 €
---	----------

- TeilnehmerInnen, die einen vom **Ausbildungszentrum Laktation und Stillen** durchgeführten 15-Stunden-Kurs (16 x 45 Min. Theorie und 3 x 60 Min. Praxis) im Rahmen der WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundliche Geburts- und Kinderklinik“ innerhalb der letzten fünf Jahre vor Abschluss der Kursreihe besucht haben, können sich diese Zeit auf Seminar 1 anrechnen lassen. Die Teilnahmegebühren werden entsprechend ermäßigt. Wenn Sie innerhalb der letzten fünf Jahre das Grundlagenseminar „Modernes Stillmanagement“ des **Ausbildungszentrums Laktation und Stillen GbR** besucht haben, können Sie direkt mit Seminar 2 der Kursreihe beginnen.

- Die Fortbildung deckt die erforderlichen 90 Stunden für die Anmeldung zum IBLCE-Examen.

Weiterhin ist für das IBLCE-Examen eine Schulung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen zu absolvieren. Dafür bieten wir die Fachfortbildung *Pediatric Basic Life Support* (PBLS) Lebensrettende Basismaßnahmen bei Neugeborenen, Säuglingen und Kindern an.

- Voraussetzung für die Tätigkeit als Stillbeauftragte in der Klinik – wie von der Nationalen Stillkommission gefordert – ist die Teilnahme an allen sechs Seminaren inklusive Facharbeit, Stillgruppenbesuche und Praktikum.

- Die Anerkennung als *StillspezialistIn*® erhalten Sie vom Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR, wenn Sie den Wissens- und Handlungskompetenznachweis bestanden haben.

- Unterrichtsmaterial ist in der Gebühr enthalten, weiterführende Literatur wird empfohlen.

- Mittagessen und Hotelunterbringung sind von den TeilnehmerInnen selbst zu organisieren.

- Mit Eingang der Einschreibgebühr besteht ein Anrecht auf einen Platz in allen Seminaren.

- Der Besuch einzelner Seminare ist möglich.

- Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt.

Auskünfte, Anmeldung

Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR
Große Straße 16, 37619 Bodenwerder, Deutschland
Telefon +49 5533-9631085
info@stillen.de, www.stillen.de

Nutzen Sie unsere Seminare als Vorbereitung auf die Zusatzqualifikation IBCLC



Um den internationalen Titel und Qualifikationsnachweis Still- und LaktationsberaterIn IBCLC zu erlangen, ist die erfolgreiche Teilnahme am Examen des International Board of Lactation Consultant Examiners (IBLCE*) erforderlich.

Mit diesem Examen erhalten Sie den Titel IBCLC. Die Abkürzung steht für International Board Certified Lactation Consultant und ist ein Nachweis spezieller Fähigkeiten und Kenntnisse im Bereich Stillen und Laktation.

Wir haben unser Seminarangebot auch für die Vorbereitung auf die Zusatzqualifikation IBCLC zugeschnitten. Es berücksichtigt die Ansprüche unterschiedlicher Berufsgruppen, und ist ein umfassendes Seminarangebot für Klinikpersonal sowie für freiberuflich Tätige.

Darüber hinaus haben wir als spezielles Angebot für ÄrztInnen zur Vorbereitung auf das IBLCE*-Examen die Seminare Laktations-

medizin I und II mit einer E-Learning Komponente konzipiert.

Weiterhin ist für das IBLCE*-Examen eine Schulung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen zu absolvieren. Dafür bieten wir die Fachfortbildung *Pediatric Basic Life Support* (PBLs) - Lebensrettende Basismaßnahmen bei Neugeborenen, Säuglingen und Kindern an.

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungskalender auf www.stillen.de.

*IBLCE (International Board of Lactation Consultant Examiners) ist eine unabhängige Organisation mit Sitz in Virginia, USA

Die aktuellen IBLCE-Examenszulassungsbedingungen und Examensgebühren können Sie erfragen bei: IBLCE in Europe
Theresiengasse 5/1/30, 2500 Baden,
ÖSTERREICH, Telefon +43 2252 20 65 95,
Fax +43 2252 20 64 87, eume@iblce.org,
www.iblce.org

Moderne Methoden - mit Spaß und Abwechslung erfolgreich lernen

Seminargestaltung

Unsere Seminare sind abwechslungsreich und enthalten verschiedene Elemente, u.a. Vortrag, Diskussion sowie Wissenserarbeitung im Dialog. Sie können, falls erforderlich, auch online durchgeführt werden.

Lösungsorientiertes Lernen

...bedeutet selbstständiges Erarbeiten von Lösungsmöglichkeiten. Wir arbeiten an Fällen aus der Praxis, damit Sie das Erlernte leichter in Ihren Berufsalltag mitnehmen können.

Multimediales Lernen

Bei unserem E-Learning-Angebot entscheiden Sie selbst über Geschwindigkeit und Reihenfolge. Nutzen Sie das E-Learning jederzeit und überall!

Kooperatives Lernen

Zusammen macht es mehr Spaß!
Im Austausch mit anderen klären sich Verständnisfragen, verbindet sich Wissen und fließt die Erfahrung aller Teilnehmer in gemeinsame Erkenntnisse ein. Kooperatives Lernen steigert nachweislich den Lernerfolg.

Unsere Methoden

- Projektarbeit
- Fallanalysen, Fallbesprechungen
- Beratungssituationen darstellen
- Praxisanleitung
- Videoeinsatz
- Teamteaching
- E-Learning



Laktationsmedizin für ÄrztInnen und ApothekerInnen

Kompakte Informationen zur Vorbereitung auf die Zertifizierung

Wir bieten für ÄrztInnen und ApothekerInnen eine zeitlich optimierte Seminarreihe zur zertifizierenden Vorbereitung auf die Zusatzqualifikation Still- und LaktationsberaterIn IBCLC an.

Diese berücksichtigt die Vorkenntnisse und die Grundlagen des evidenzbasierten Arbeitens von ÄrztInnen und ApothekerInnen.

Die Inhalte entsprechen den Anforderungen an ärztliches Personal in Babyfreundlichen Kliniken nach WHO & UNICEF.



Die Vorbereitung auf das IBLCE-Examen besteht aus zwei Seminarblöcken und umfasst mindestens 51 Stunden Unterricht.

Um die geforderten 95 Stunden Unterricht für das IBLCE-Examen zu komplettieren, bieten wir ein E-Learning-Studienmodul an.



Zusätzlich ist ein Nachweis über eine Erste Hilfe Fortbildung innerhalb der letzten fünf Jahre vor Examen zu erbringen. Informationen und Termine im Veranstaltungskalender auf www.stillen.de.

Um die Anerkennung als *StillspezialistIn*[®] zu erhalten, muß das Examen des Ausbildungszentrums Laktation und Stillen GbR zur Überprüfung von Wissen und Handlungskompetenzabgelegt werden.

Für TeilnehmerInnen, die das IBLCE-Examen ablegen möchten, werden zusätzlich separate Vorbereitungstage mit Übungsfragen und Fallbesprechungen angeboten.

Die aktuellen Termine und Gebühren entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungskalender im Internet unter www.stillen.de.



Angebote für Kliniken

Unsere Angebote bieten Ihnen folgende Vorteile

- Patientenbindung durch Qualitätsverbesserung in der Betreuung
- Imageaufwertung der Klinik
- Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit
- Effizienterer Personaleinsatz

Projektmanagement und Projektbegleitung

- Evaluation von Stillförderungsmaßnahmen
- Durchführung von hausinternen Fortbildungsveranstaltungen gemäß den individuellen Anforderungen

- Erstellung von Informations-, Unterrichts- und Anschauungsmaterialien
- Hilfestellung bei der Etablierung von Stillförderungsmaßnahmen im stationären und ambulanten Bereich
- Hilfestellung bei der Etablierung von Stillambulanzen/-sprechstunden an Gesundheitseinrichtungen
- Basisschulung Babyfreundliche Geburts- und Kinderklinik nach WHO/UNICEF - 15 Std. (16 x 45 Min. Theorie + 3 x 60 Min. Praxis)

Fordern Sie ein Angebot an!

Weitere Fachfortbildungen und Inhouse-Schulungen

Alle aktuellen Termine finden Sie in unserem Veranstaltungskalender auf www.stillen.de.
Zu vielen Themen bieten wir Online-Webinare an.

Klinik und Frühwochenbett

- Kreißsaalmanagement - Ist noch eine adäquate Bindungsförderung möglich?!
- Bindungs- und Stillförderung im Frühwochenbett
- Weniger Personal - mehr Arbeit? Effektives Zeitmanagement auf der Wochenstation
- Achtsamkeit als Schlüssel - Gelassen und kompetent den Stress im Beruf meistern

Stillprobleme und Lösungen

- Lösungsorientiertes Vorgehen bei Milchstau, Mastitis, Abszess & Co.
- Gewichtsentwicklung bei gestillten Säuglingen
- Wunde Brustwarzen - Prophylaxe und Therapie
- Was tun bei zu wenig Milch und mangelnder Gewichtszunahme im Frühwochenbett?
- Still- und Saugprobleme sowie Saugtraining
- Sinnvoller Einsatz von Stillhilfsmitteln
- Muttermilchversorgung bei Ankyloglossie und Fehlbildungen im orofazialen Bereich

Elternberatung und Anleitung

- Routinen und Beratungskonzepte für eine längere, befriedigende Stillzeit
- Konzeption eines Stillvorbereitungsseminars
- Konzeption und professionelle Leitung von Stillgruppen
- Elternberatung bei Regulationsstörungen im Säuglingsalter
- Beikostberatung in Theorie und Praxis
- Kompetente Eltern - starke Frühgeborene
- Emotionelle Erste Hilfe (EEH) und Marte Meo®
- Kommunikations- und Beratungsstrategien im Umgang mit ratsuchenden Eltern

Besondere Themen

- Trauerbegleitung für früh verwaiste Eltern
- Ersthelfer bei lebensbedrohlichen Situationen

Neonatologie und Frühgeborene

- Frühe Muttermilchgewinnung und Stillen auf der Neonatologie
- Flüssiges Gold - Bedeutung der Muttermilchernährung
- Entwicklungsfördernde Begleitung von Familien mit Frühgeborenen und kranken Neugeborenen

Entwicklungsfördernde **EFNB**®
NeonatalbegleiterIn

- Kognitive und emotionale Entwicklung, physiotherapeutische Begleitung zur Entwicklungsförderung des Kindes in der Familie
- Ganzheitliche Förderung der frühkindlichen Entwicklung - therapeutische Ansätze
- Vermittlung sozialrechtlicher Anspruchsgrundlagen bei Frühgeburt
- Auswirkung von funktionellen Störungen auf die frühkindliche Entwicklung
- Sichere Kenntnisse bei der Beatmung in der Neonatologie
- Kangaroo Mother Care – das natürliche Umfeld für eine entwicklungsfördernde Reifung
- Tragen im Tuch - auch für Frühgeborene?!
- Familienzentrierte Neonatologie
- Musiktherapie in der Neonatologie

Die Kursleitungen



Katrin Bautsch, IBCLC, EFNB®, Berlin

Kinderkrankenschwester, Laktationsberatungspraxis, Stillspezialistin®,
Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin EFNB®, Geburtsvorbereiterin
(GfG)



Claudia Braches, IBCLC, EFNB®, Solingen

Kinderkrankenschwester, Stillspezialistin®,
Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin EFNB®, NLP-Master,
Gutachterin der Initiative Babyfreundliche Geburts- und Kinderklinik nach
WHO/UNICEF



Ingrid Kloster, IBCLC, München

Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin, Stillspezialistin®,
SAFE®-Mentorin, Elternschule, Laktationsberatungspraxis



Gabriele Muhl, IBCLC, Hanau

Lehrerin für Pflegeberufe, Kinderkrankenschwester, Stillspezialistin®,
Kommunikationstrainerin, NLP-Master



Angela Schönfeldt, IBCLC, Wahlstedt

Krankenschwester, Hebamme, Stillspezialistin®,
Trageberaterin der Trageschule Dresden®,
Gutachterin der Initiative Babyfreundliche Geburts- und Kinderklinik nach
WHO/UNICEF

Leitung

Ines Albrecht, Dipl. Ing.

Kerstin Weinauge, Stillspezialistin®

Erika Nehlsen, IBCLC, EFNB®

Gründerin und wissenschaftliche Direktorin des Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR, Stillspezialistin®, Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin EFNB®, Clinical Instructor, Master-Trainerin/Gutachterin für die Initiative Babyfreundlich von WHO/UNICEF 1991-2011, Etablierung und Leitung des IBLCE in Europe Office von 1990-2000



DozentInnen

Renate Bruhn, IBCLC, Lehrerin für Pflegeberufe, Hamburg

Sandra Crone, IBCLC, EFNB® Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Berlin

Dr. Alexandra Glass, IBCLC, Gynäkologin, Hannover

Eva Gromotka, IBCLC, Hebamme, Hanau

Tobias Heimann, Arzt, Autor, Hamburg

Dr. Matthias Jahn, IBCLC, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Seevetal

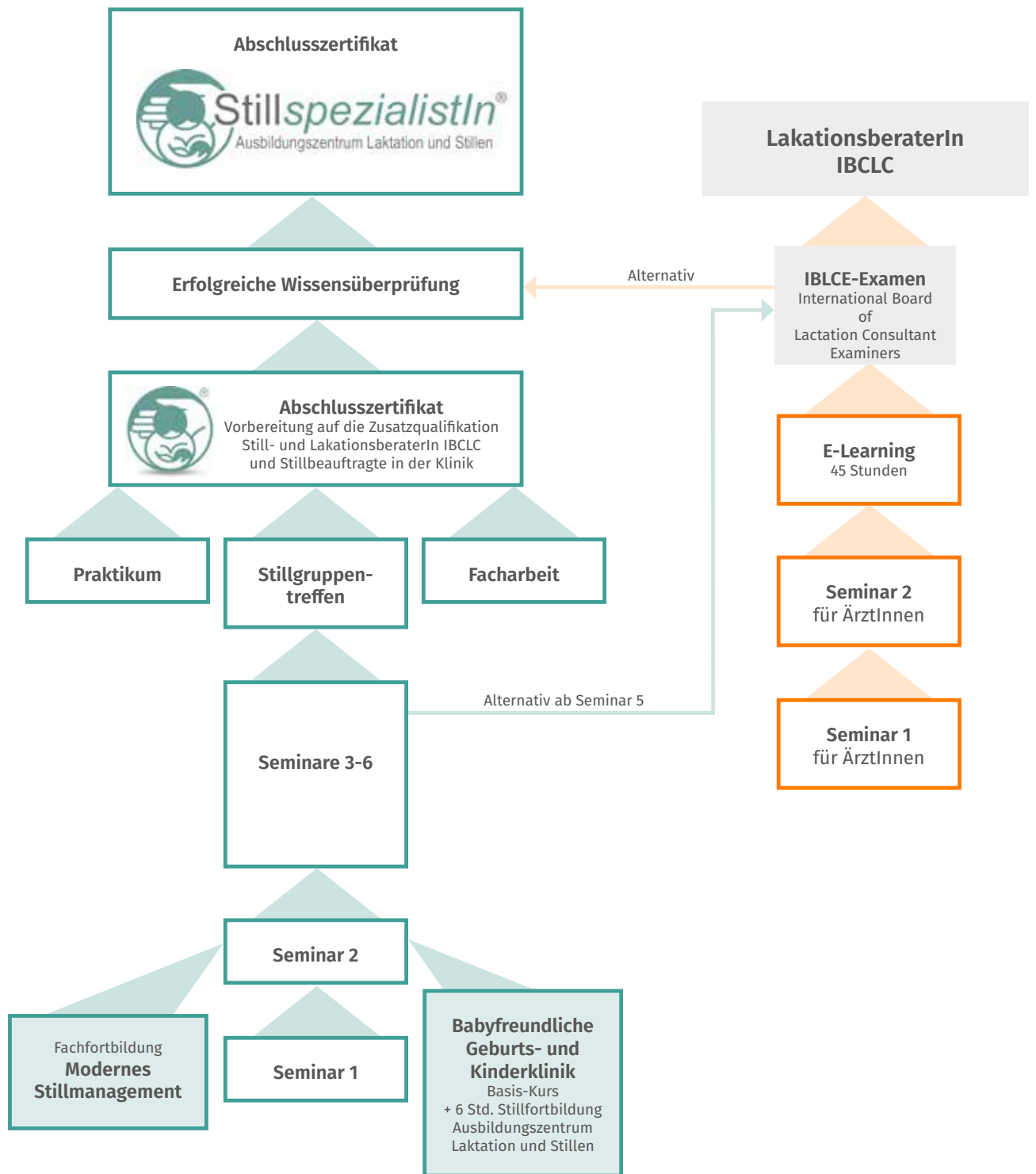
Dr. Gerd Knothe, IBCLC, Gynäkologe, Hamburg

Dr. Friedrich Porz, Neonatologe, Augsburg

Rosemarie Vollhüter, IBCLC, EFNB® Kinderkrankenschwester, Augsburg

u. a.

Fortbildungsübersicht



„Ich bin immer wieder dankbar, dass ich bei euch meine Ausbildung gemacht habe. Kann ich nur weiterempfehlen!“

Rita Schmer, IBCLC, Kinderkrankenschwester



Ausbildungszentrum Laktation und Stillen Frühe Kindheit und Familie



Foto: A. Schönfeldt, Kursteilnehmerinnen Hamburg 2020/2021

Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen GbR
Große Straße 16
37619 Bodenwerder
Deutschland
Telefon +49 5533-9631085
info@stillen.de

Leitung
Ines Albrecht, Dipl. Ing.
Kerstin Weinauge, *Stillspezialistin*[®]

Besuchen Sie uns auf
www.stillen.de

